

Handschriften / Autographen

Auszug aus dem Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Philadelphia, Pa., 21.01.1761-31.12.1762

15. - 16. März 1762

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172356

Messrs H. und C. D. mit Blochsen longa discutita
 Montags d. 15^{ten} Marti: sechs malter, professores Altor, und freunde
 110 einige junge Leute zur Information ad cont. Konfirmations
 Thonon die fr. Apotheker: und G. G. fr. und nachher, meine from
 mit zu einer Kindbalthrein. Am 2. Ufr wurde zu Mr.
 Leont. M. garupen, einen reform: Burger, nicht of: Charakter,
 der Grund lag, mit welchem von der Vorbereitung zum Gott.
 Ende/erant und bataba. Am 3. Ufr kam in den Kirchen-Rath,
 wo Hr. Hef. und übrige schon eine Stunde vorkauf gewartet.
 Um 4. Ufr wurde mit dem Kirchen-Rath verhandelt, um
 das M. Pöfeln von dritterhalb Jahr vill zu begraben
 welches eine große Suite hatte, dann und Math: 18. 10. pro
 portionale, den ersten Woch, den wir nach Christi Exor auf
 Linder legen sollen & Konfirmation wieder in den Konfirm
 matten Kirchen-Rath, wofür folgende Punkte einmüthig
 beschloßen und protokolliert wurden:
 1. Es soll nach dem Pöfelalter den M. Hef. zur Hilfe gegeben,
 und je nach je lieber dazufin werden
 2. Das Pöfel M. H. soll bis auf weiteres, bis sein, und freuen,
 und der vorstigen nöthigen Gebrauch folgendes im Pöfelbuch
 in dem selben T. die Kirche und den dazufin Stand, Kellner
 zum Solter, 2. die hinter und vordere Ost Thüre
 3. Die Freiwiger sollen beide auf einer Thüre im Pöfelbuch
 beifammen sein, wenn sich die Gemeine: Glieder zum Fest
 Abendmahl versammeln, und soll ein gewisser bestimmter
 Tagan der Annahme gaffaffen, in ihrer Brüder Gegenwart.
 4. Die am Geldesstande Accidenzien und lebende Gaben, sollen im
 jeder Hefen aufschreiben, und wenn alle Kirch-Gesamte
 mit einander eine gleiche Theilung dazufin. I. C.
 vom Konfirm., confirmator, copulator, und dazufin
 5. Der Unterriß mit der Jugend, soll in der größten Obacht,
 Thüre im Pöfelbuch von beiden Freiwigern zu gleich, so viel
 möglich, geschehen, werden, und jeder Gast soll einem dem andern
 folgen und ablassen. Subscrib: H. Muehlenberg, Friedr. Handtschuh
 David Schel: Heinrich Kippels, Lor: Bast, Jac: Graff, Jent: Henr: Böckle,
 Adm: Weber, Adm: Krebs, Dav: Schaffer, And: Borchardt - Vorleser
 Joh: Georg Mayer, Ph: Jac: Gottschack, Thom: Mayer, Balthe: Steinhardt,
 Am Abend fand die fr. Apoth. und G. G. fr. dazufin. Am 1. Jacobi
 und conferierte wegen der Germandt: Anwesen
 Dienstags d. 16^{ten} Marti: kam ein junger Mann zum Unterriß, welcher
 116

N^o 26 = 1762.

1M 4H 76:2

bis 1. Apr. p. m. Capitala. Nachmittags Besuch von H^o Dr. D^o 884 und
conferierten sehr anheimlich wegen des innern Leidens (Schmerz)
und gerate T^o bis zum Vorgehen
Mittwoch 27^{te} Marti: wurde ganz den 24 Meilen und der Nacht zu Rom,
und einen Tag, zu beifolgt, volla mit H^o Dr. D^o 884
hinab, examinirt und badiant den Mann, und volla wurde
zu H^o Dr. D^o 884 wurde aber dinstags nach. Die vorgedachte, mit
mit einem Mittags-Tag, und sonach schon Exegese, die
mündigen. Nachmittags kam zu und, sprach im Disputat
ein, weil am letzten Montag im Kirchen-Rath verabschiedet
wurde, daß das Land H^o Dr. D^o 884: Bibliothek in Disputat
gekauft werden sollte. Als zu früh kam arrivirt, H^o Dr.
K. von N. York über Braritan mit H^o Dr. D^o 884 von Neu-
= Germantown. Wir spielten einen Tag, bis zum Abend
zu H^o Dr. D^o 884 sind baten im Jahr Gynecarol. H^o Dr.
kam an, und wir conferierten, wegen der N. York und
Jerseyer Affäre bis Nacht um 1. Apr. D^o M^o: war auf mit der
Donnerstag 28^{te} Marti. Lauter continuirt, wir mit der Confer:
bis Nachmittags — Es folgte mir an dem, Arbeiter, H^o Dr.
K. blieb, und H^o Dr. D^o 884 volla mit H^o Dr. D^o 884 nach Wilco = Capital
von C^o Dr. D^o M^o: wahlte H^o Dr. 2. Disputat, zur Inform: & Confirm:
Freitag 29^{te} Marti: kamen die jungen Leute zur Information. die H^o Dr.
J. P. K^o und D^o wahlte Abschied, und volla in wasser, wasser
und fließen Longa ipse J^o wahlte zu J^o Capital von einem Disputat.
Genetung. Capital = Wetter: Capital von der Wilco Disputat volla volla
das mit H^o Dr. D^o Capital Capital nicht, falls, wegen Inform: & Confirm:
zu die Capital Capital Capital Capital, weil zu Capital Capital
Donnerstag 30^{te} Marti: früh war Val: D^o und sein T^o bis
und hatten an, das was Upperdoubler Capital und Capital,
möchte. Nachmittags malda H^o Dr. 884 sein Disputat zur Disputat.
Die übrige Zeit wurde wir zur Meditation gelassen, in der
Leidens-Geschichte im Jahr Capital, wo zu man wenig oder
gar keine J^o in den großen Comendarius findet. Am
Abend malda J. G. L. Capital Disputat sein Kind zur
Disputat an, Capital Disputat J^o wahlte sein Kind ab, Capital malda
aus von seinem Capital wurde mit mir sprach, die übrige
Zeit meditierte